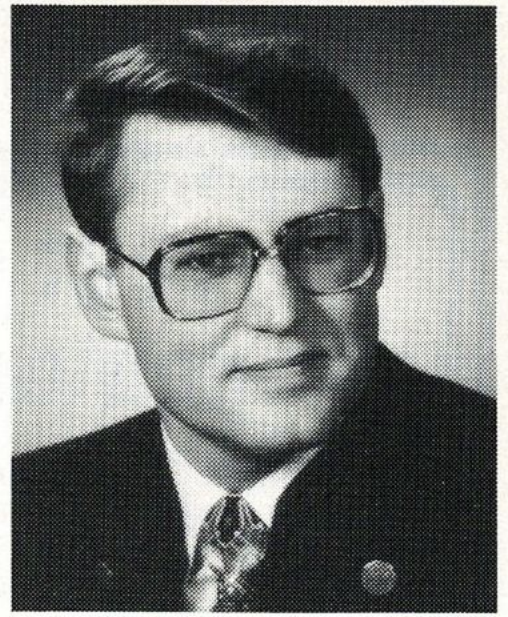


DER POSTSPORTLER



1. Vierteljahr 1991 / Nr. 1



Post-Sportverein Würzburg ehrte seine verdienten Mitglieder

Zahlreiche Mitglieder und Gäste konnte der 1. Vorsitzende des Post-Sportverein Würzburg, Stadtrat Willi Dürrnagel, zu einem festlichen Ehren- und Familiennachmittag im Casino des Fernmeldeamtes begrüßen. Willi Dürrnagel würdigte in seiner Ansprache die sportlichen und gesellschaftlichen Leistungen der etwa 1.900 Mitglieder in 17 Abteilungen. Er betonte, wie wichtig ein funktionierendes Vereinsleben für unsere Gesellschaft sein. Die Zahl derer, die sich durch den Freizeitsport gesund erhalten wollten, steige zusehends, dies wäre eine große Aufgabe für die Vereine. Die Gestaltung der Freizeit wäre eine große Aufgabe für die Vereine. Die Gestaltung der Freizeit wäre ein zentrales Problem geworden, auch der Post-SV müsse sein Angebot noch weiter ausbauen und verstärken um möglichst viele Bürger zu erreichen. Im Sport würden sich auch die Generationen begegnen, der Sport im Verein könne ein ständiger Begleiter von der Kindheit bis ins Alter sein. Im Sportverein würden auch die meisten ehrenamtlich arbeiten, sie würden ihre freie Zeit für andere Menschen zur Verfügung stellen, weil es ihnen Spaß macht und sie es auch als eine soziale Aufgabe sehen. Es würde ihnen Befriedigung geben, wenn sich in unserer stark technisierten Welt die Menschen in der sportlichen Gemeinschaft näher kommen würden.

Nach dem Auftritt des Postchor Harmonie unter der Leitung von Thomas Neugebauer zeichnete Willi Dürrnagel für 60jährige Mitgliedschaft Franz Rosenberger aus. Für 50 Jahre wurden Helmut Fritz, Rudi Heim, Kurt Schäfer und Georg Wolk mit Urkunde und goldener Nadel geehrt. 40 Jahre Mitglied waren Karl Eck, Erich Konrad, Alfred Meyer, Alfred Pabst und Manfred Scherf.

Die Ehrennadel in Silber mit Urkunde für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten Hildegard Bauer, Walter Boldt, Ingrid Fleckenstein, Josef Gaßner, Heinz Graf, Wolfgang Henninger, Leo Meinberger, Manfred Putz, Richard Rost, Erwin Scherg, Walter Schurz, Werner Streb und Dietmar Cornehl.

Nach dem Auftritt von Edmund Übel als Bauchredner und Zauberer war der Höhepunkt der Festveranstaltung die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Hans Bischofsberger, Willi Bopp, Erhard Böhm, Harry Gegner, Andreas Götz, Otto Kastner, Anneliese Oberauer, Alfons Popp, Rudolf Stein, Adolf Ströhlein, Erwin Wülk, Friedrich Zeilner und Paul Wolf. Musikalisch gestaltet wurde die Feierstunde auch durch das Duo Weigand und Annette Vierling.

Willi Dürrnagel

Abteilungsleiter
Dieter Luthardt
Plattnerstraße 6
8700 Würzburg
☎ 5 58 50



SPORTSCHIESSEN

Liebe Schützenfreunde!

Gestatten Sie mir einen kurzen Rückblick über die Aktivitäten der Schützenabteilung im Zeitraum Dezember - Februar:

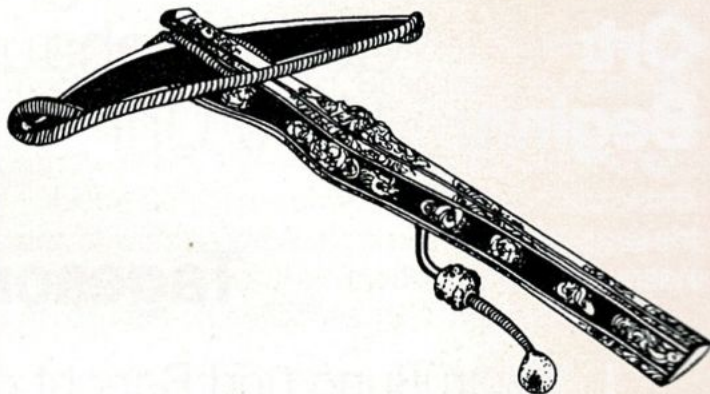
Weihnachtsfeier

Am 9. Dezember 1990 fand unsere traditionelle vorweihnachtliche Feier im Schützenhaus statt.

Etwa 40 „Kleine“ wurden von Knecht Ruprecht (R. Weis) und dem Nikolaus (K.H. Lauth) mit je einem Säckchen Süßigkeiten beglückt. Der Nikolaus zeigte dabei einen solch großen Einsatz, daß dabei fast der Nikolausbart auf der Strecke geblieben wäre!

Auch die „Großen“, die mit ihren Weihnachts-schießen die verteilten Tüten ja gefüllt hatten, bekamen zum Teil ihre „Bescherung“.

Dafür sorgte eine Tombola mit vielen schönen und nützlichen Preisen. (Dank an Spender und Beschaffer!) Zur vorweihnachtlichen Stimmung



trugen auch wieder unsere beiden Akkordeonspieler bei.

Neujahrsschießen

Das neue Jahr wurde auch heuer begrüßt durch das knallen der Ordounanzgewehre beim alljährlichen Neujahrsschießen.

Es war hervorragend organisiert von H. Treuz und R. Gerner, unterstützt von weiteren Helfern.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Datum: Donnerstag, 21. März 1991
Ort: Schützenhaus, Giebelstädter Steige
Beginn: 19.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Schützenmeisters
2. Protokoll der Generalversammlung vom 22. März '90
3. Bericht des Sportleiters
4. Ehrungen
5. Entlastung des Schützenmeisteramtes
6. Wahl des Wahlleiters und der 2 Beisitzer
7. Neuwahl des Schützenmeisteramtes
8. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis zum 11. März 1991
beim 1. Schützenmeister Dieter Luthardt,
Plattnerstraße 6, 8700 Würzburg, einzureichen.



gez.
Dieter Luthardt
1. Schützenmeister

Fast 50 Schützen stritten um viele wertvolle Sachpreise. Der Einsatz von DM 5,- pro Serie (bei drei möglichen) war wirklich nicht zu hoch. Anschließend konnten sich die Teilnehmer innerlich durch einen Becher Glühwein, äußerlich durch das Heizgebläse direkt hinter dem Stand aufwärmen.

Dreikönigsschießen

Nicht ganz so gut besucht - milde ausgedrückt - war das Dreikönigsschießen am 6. Januar 1991, ausgetragen wie immer mit Vorderladerwaffen. Der beste Schuß zählte. Und den gab es allerdings wirklich. Überraschend (auch für ihn selbst) setzte der (Nicht-Vorderlader!) - Schütze H. Baue eine Zehn auf die Scheibe, wie man sie zentraler gar nicht plazieren kann.

Sebastian - Feier

Mit Fahne besuchte wieder eine ansehnliche Abordnung der Postschützen den Sebastian-Gottesdienst am 19. Januar 1991

Kinderfasching

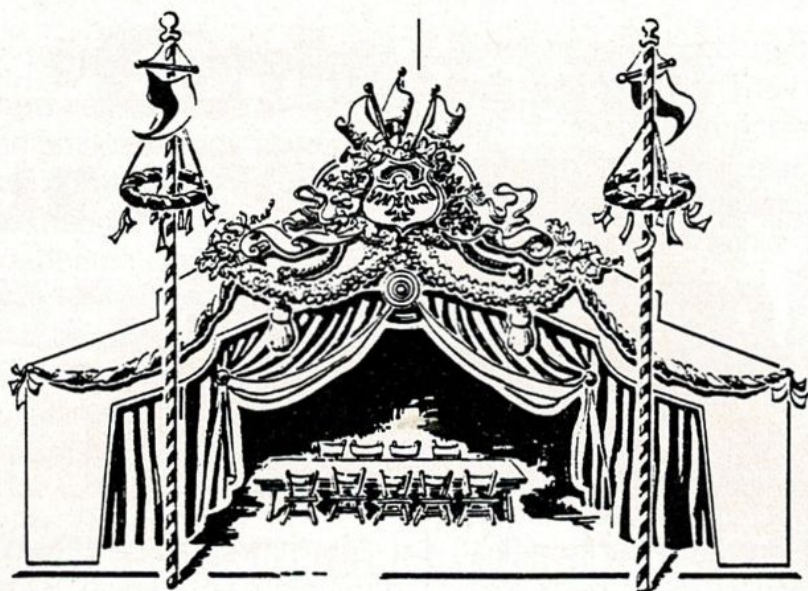
An der Fastnacht sollten wenigstens unsere Kleinen etwas vom Fasching haben. Unser Kinderfasching am 12. Februar war sehr gut besucht und nicht nur von Kindern und deren Eltern!

In diesem Zusammenhang sei besonders unserem 3. Schützenmeister und Vergnügungswart Heiner Glücker gedankt für seinen nimmermüden Einsatz bei der Organisation unserer gesellschaftlichen Veranstaltungen. Dank auch noch einmal an die tüchtigen „inoffiziellen“ Helfer.

Ein Hinweis zu den Terminen: Sie sind sicher noch nicht vollständig. Besonders zu beachten bitte ich die Hauptversammlung mit Neuwahlen am 21. März 1991 (siehe auch Tagesordnung).

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, obwohl es im Moment nicht danach aussieht, wollen wir doch auf ein friedliches und für unsere Abteilung ersprißliches 1991 hoffen!

D. Luthardt



Terminkalender 1991

- 8. - 9. Juni** Vereinsmeisterschaft.
- 15. - 16. Juni** Vereinsmeisterschaft
(jeweils Beginn 10 Uhr; Meldeschluß 16 Uhr) Bei Luftgewehr und Luftpistole wird eine Blattscheibe mit ausgegeben.
Geschossen wird je eine Serie: Preis DM 2,00
LG und LP mit Blattscheibe Preis DM 2,50
Voraussetzung für die Meldung zur Gaumeisterschaft ist das Schießen der Vereinsmeisterschaft. Sollte ein Schütze durch Dienst oder Krankheit verhindert sein, soll dies der Sportleitung gemeldet werden, um einen anderen Termin zu finden.
- 22. Juni** Sonnenwendfeier ab 19 Uhr (Schützenhaus).
- 6. Juli** Kilianifestzug.
- 1. - 29. September** Königsschießen
Geschossen wird wie jedes Jahr mit dem Kleinkaliber-Gewehr 50 Meter stehend.
Königsschuß 5,- DM (gleichzeitig Eintritt für die Königsproklamation.)
- 14. - 15. September** Deutsche Postmeisterschaft, Düsseldorf.
- 5. Oktober** Königsproklamation, Beginn: 19.30 Uhr
(Eintritt 8,- DM; wer nicht geschossen hat).
- 31. Oktober** Meisterschaftsfeier, Beginn 20 Uhr.
- ab 26. November** Weihnachtsschießen.
- 15. Dezember** Weihnachtsfeier, Beginn 15 Uhr.